



# Bildungstag 2023

## Politische Bildung und Demokratiekompetenz

Freitag, 1. September 2023, Kursaal Bern, 9.30 Uhr



### Thema

Der Wahlkampf für die Sitze im Bundesparlament ist bereits in die heisse Phase getreten. Einen besseren Zeitpunkt für das Thema des diesjährigen Schweizer Bildungstages gibt es kaum. Im Zentrum steht die politische Bildung. Wir möchten an diesem 1. September gemeinsam herausfinden, wo es bei der Umsetzung gut läuft und wo es hapert. Und wir wollen Wege zur Verbesserung der Demokratiekompetenz aufzeigen.

Vor diesem Hintergrund geht es darum, Konzepte der politischen Bildung für Schweizer Schulen zu definieren, um darauf aufbauend zu fragen, inwiefern diese in der Schulpraxis und in der Ausbildung von Lehrpersonen zu verankern sind.

Das Wahljahr mit seinen Kampagnen führt uns deutlich vor Augen, dass junge Menschen in einer Demokratie Fähigkeiten für kritisches Denken und Urteilen sowie Wissen, Interesse und die Bereitschaft für Dialog entwickeln müssen. Junge Menschen sollen für ihre Bedürfnisse und Meinungen einstehen können: Dazu braucht es politische Bildung.

### Programm

- Begrüssung durch LCH und SER
- Videobotschaft von Bundesrat Guy Parmelin
- Inputreferat von Prof. Dr. Monika Waldis:  
*Kritisches Denken und Urteilsfähigkeit erwerben – zum Stand der Politischen Bildung in Schweizer Schulen*
- Inputreferat von Prof. em. Dr. Lucien Criblez:  
*Zur Veränderung politischer Bildung als Spiegel gesellschaftlich-politischen Wandels*
- Workshops in zwei Runden
- Moderation: Dr. Fabian Unteregger

### Referate



Prof. Dr. Monika Waldis ist Leiterin des Zentrums Politische Bildung und Geschichtsdidaktik der Pädagogischen Hochschule FHNW am Zentrum für Demokratie Aarau.

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Theoriebildung und empirische Erforschung von Lehr- und Lernprozessen in der Politischen Bildung und im Geschichtsunterricht sowie die Feststellung von deren Wirksamkeit.



Prof. em. Dr. Lucien Criblez war Professor für Historische Bildungsforschung und Bildungspolitikanalysen am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich.

Seine Arbeitsschwerpunkte sind historische und bildungspolitische Analysen zum Bildungssystem, speziell zur Volksschule, zu den Mittelschulen, zum Lehrberuf und zur Lehrer\*innenbildung sowie Schultheorie.



Dr. Fabian Unteregger ist mit seinem zweiten, abendfüllenden Bühnenprogramm, zahlreichen Schweizer TV-Auftritten und seinem Radioformat «Zum Glück ist Freitag» auf SRF 3 einer der erfolgreichsten Kabarettisten der Schweiz. Er moderiert den Bildungstag 2023.



Premiumpartner



Themenpartner



Das Detailprogramm und weitere Informationen zum Bildungstag und unseren Partnern unter:  
[www.bildungstag.ch](http://www.bildungstag.ch)

